

000366

<b>Aktennotiz</b>			
Über die Besprechung mit der Leichestelle in Stricke Lette und Nachmittag		Verfasser:	r. Velde
in Berlin am 19. 7. 1943		Durchdruck an:	
Anwesend:		Herrn Prof. Dr. Martin Herrn Dr. W. Nagelmann Herrn Dr. Alberts Herrn Dr. Sibell Herrn Dr. Baumann	
Herr Dr. Feliken Riff Herr Dr. Gießl Riff			
Herr Dr. Velde Durchchemie			
Zeichen: <u>St II V/4k</u> Datum: <u>26.7.43</u>			

Verwendung der U-Produkte als Zusatz zu natürlichen Fetten

**Betrifft:**

Ich teilte den Herren mit, daß die neuende Entwicklung bei der Verwendung unserer U-Produkte ausarbeiten zieht, sie gleichsetzen für natürliche Fettzäuren bei der Herstellung von Schmierfetten und Bohrfetten einzusetzen. Ihre Entwicklung ist derart außerordentlich langsam, da jede größere Anwendung der U-Produkte die Anwendung natürlicher Fettzäuren, die wir im Zweck freigemacht werden müssen, verringert. Sie ist verhältnismäßig zur Zeit sehr ständig gar keine Mengen an Fettzäuren mehr an die Verbraucher, sondern ist der Leichestelle für Mineralöl ein Abgabekontingent, das von dort zusammen mit allen Fettzäurochen verteilt wird. Da wir also beabsichtigen, die Leistung unserer Werke nachzuholen, so ist es für im ersten Quartal die Leichestelle für Mineralöl um so mehr Herr Dr. von Zetschowitz zu danken. Herr Dr. Feliken rät dringend, daß wir Herrn Dr. von Zetschowitz sobald als möglich aufsuchen und mit mir unterhalten. Herrn von Zetschowitz vor meinem Besuch anzurufen und ihm zu sagen, daß ich einen Interesse an einer späteren Vergleichung der Ausregelheit habe.

Ich möchte bei dieser Gelegenheit mitteilen, daß die KfZ eine neue Adresse hat und zwar ist ihr jetzt Jatzkistr. 111, Berlin-Str. 192 und die Telefon-Nr. ist 270014.